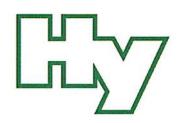
Hygiene-Institut des Ruhrgebiets

Institut für Umwelthygiene und Toxikologie Direktor: Dr. Thomas-Benjamin Seiler

Träger: Verein des Hygiene-Instituts des Ruhrgebiets e.V.



Hygiene-Institut · Postfach 10 12 55 · 45812 Gelsenkirchen

AQUAZEM GmbH Spezialbaustoffe für Trinkwasserbehälter Asamstraße 13 88353 Kißlegg Besucher-/Paketanschrift: Rotthauser Str. 21 45879 Gelsenkirchen

Zentrale +49 (209) 9242-0 Durchwahl +49 (209) 9242-270 Telefax +49 (209) 9242-212 E-Mail k.stefanski@hyg.de Internet www.hyg.de

Unser Zeichen: K-373057-Kr/Schwa Ansprechpartner: Karin Stefanski

Gelsenkirchen, 26.04.2023

PRÜFZEUGNIS

gemäß DVGW Arbeitsblatt W 347 "Hygienische Anforderungen an zementgebundene Werkstoffe im Trinkwasserbereich" (Stand 2006-05)

Erzeugnis: Spritzmörtel AQUAZEM® 03 grau abgepudert

mit Spezialzement AQUAZEM® SZ grau

Prüfkörper: Prismen (grau)

Prüfergebnis:

Die o.g. Prüfkörper erfüllen gemäß Prüfbericht-Nr.: K-373057-23-Kr/Schwa vom 26.04.2023 die Anforderungen nach dem DVGW Arbeitsblatt W 347 (Stand: 2006-05) für folgende(n) Anwendungsbereich(e), sofern hierzu technisch geeignet:

Anwendungsbereiche	Werkstoffe und Bauteile	Prüfergebnis
1	Zementmörtelauskleidungen für Guss- und Stahlrohre	
Ш	Betonrohre ≥ DN 300, Betonbehälter, Zementmörtel für Behälterauskleidungen	erfüllt
III	Fliesenkleber, Fugenmörtel, Zementmörtelauskleidungen für Formstücke, Reparaturmörtel	erfüllt
IV	Betonbauteile in Trinkwasserschutzzonen I, II oder III	erfüllt

Die Gültigkeit dieses Prüfzeugnisses beginnt mit dem Ausstellungsdatum, endet bei unveränderten Voraussetzungen am 26.04.2028 und kann auf Antrag einmalig um weitere 5 Jahre verlängert werden.

Der Direktor des Hygiene-Instituts i. A.

Dr. rer. nat. Nicole Krüger Leiterin der Apteilung für wasserhygienische Materialprüfungen



Die Begutachtung erfolgte unter der Voraussetzung, dass die zur Herstellung des Produktes verwendeten Ausgangsstoffe bzw. deren Zusammensetzung lückenlos bekannt gegeben wurden und keine weiteren Stoffe in dem Produkt enthalten sind. Die Gültigkeit dieses Dokuments erlischt bei Veränderungen in der Zusammensetzung des Werkstoffs oder an den Verarbeitungsbedingungen.

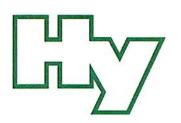
Die Ergebnisse unserer Prüfungen und die Bewertungen gelten für die untersuchten Prüfgegenstände und die zum Zeitpunkt der Prüfung geltenden gesetzlichen Regelungen. Dieses Dokument darf ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung nur in vollständiger und unveränderter Form veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

Träger: Verein des Hygiene-Instituts des Ruhrgebiets e.V., Vereinsregister: VR 519 Amtsgericht Gelsenkirchen, USt.-ID: DE125018356
Vorstand: Prof. Dr. Jürgen Kretschmann (Vorsitzender), Joachim Löchte, Dr. Dirk Waider, Dr. Frank Obenaus, Dr. Thomas-Benjamin Seiler (geschäftsführ. Vorstand)

Hygiene-Institut des Ruhrgebiets

Institut für Umwelthygiene und Toxikologie Direktor: Dr. Thomas-Beniamin Seiler

Träger: Verein des Hygiene-Instituts des Ruhrgebiets e.V.



Hygiene-Institut · Postfach 10 12 55 · 45812 Gelsenkirchen

AQUAZEM GmbH Spezialbaustoffe für Trinkwasserbehälter Asamstraße 13 88353 Kißlegg Besucher-/Paketanschrift: Rotthauser Str. 21 45879 Gelsenkirchen

Zentrale Durchwahl

+49 (209) 9242-0 +49 (209) 9242-270 +49 (209) 9242-212

Telefax E-Mail

+49 (209) 9242-212 k.stefanski@hyg.de

Internet

www.hyg.de

Unser Zeichen: Ansprechpartner:

K-373057-23-Kr/Schwa

Ansprechpartner: Karin Stefanski

Gelsenkirchen,

26.04.2023

PRÜFBERICHT

gemäß DVGW-Arbeitsblatt W 347 "Hygienische Anforderungen an zementgebundene Werkstoffe im Trinkwasserbereich" (Stand 2006-05)

Auftrag vom:

16.12.2021 / 22.03.2023

Anwendungsbereich:

II (Betonrohre ≥ DN 300, Betonbehälter, Behälterauskleidungen)
III (Zementmörtelauskleidungen für Formstücke, Reparaturmörtel)

IV (Bauteile in Trinkwasserschutzzonen I, II oder III)

Erzeugnis:

Spritzmörtel AQUAZEM® 03 grau, abgepudert mit

Spezialzement AQUAZEM® SZ grau

Produktionsstätte:

SAKRET Trockenbeton München GmbH & Co. KG.

Taufkirchnerstraße 1, 85649 Kirchstockach

Prüfkörper:

Prismen der Abmessung: 40 mm x 40 mm x 160 mm (grau)

Prüfkörperherstellung:

erfolgte durch Auftraggeber am: 08.03.2023

Start der Vorbehandlung: 04.04.2023 (w/z-Wert: 0,46)

Probenehmer:

übersandte Proben

Probeneingang:

22.03.2023

Beginn der Migrationsprüfung:

04.04.2023

Prüfende:

19.04.2023

Der Direktor des Hygiene-Instituts

i. A.

Dr. rer. nat. Nicole Krüger Leiterin der Abteilung für wasserhygienische Materialprüfungen

Dieser Prüfbericht besteht aus 2 Seiten.

Es gelten unsere AGB (http://www.hyg.de). Die Begutachtung erfolgte unter der Voraussetzung, dass die zur Herstellung des Produktes verwendeten Ausgangsstoffe bzw. deren Zusammensetzung lückenlos bekannt gegeben wurden und keine weiteren Stoffe in dem Produkt enthalten sind. Die Gültigkeit dieses Dokuments erlischt bei Veränderungen in der Zusammensetzung des Werkstoffs oder an den Verarbeitungsbedingungen.

Die Akkreditierung gilt für die in der Anlage zur Akkreditierungsurkunde aufgeführten Prüfverfahren (http://www.hyg.de). Nicht akkreditierte Prüfungen sind gekennzeichnet. Die Ergebnisse unserer Prüfungen und die Bewertungen gelten für die untersuchten Prüfgegenstände und die zum Zeitpunkt der Prüfung geltenden gesetzlichen Regelungen. Dieses Dokument darf ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung nur in vollständiger und unveränderter Form veröffentlicht oder vervielfältigt werden.





Träger: Verein des Hygiene-Instituts des Ruhrgebiets e.V., Vereinsregister: VR 519 Amtsgericht Gelsenkirchen, USt.·ID: DE125018356 Vorstand: Prof. Dr. Jürgen Kretschmann (Vorsitzender), Joachim Löchte, Dr. Dirk Waider, Dr. Frank Obenaus, Dr. Thomas-Benjamin Seiler (geschäftsführ. Vorstand)

Hygiene-Institut des Ruhrgebiets Institut für Umwelthygiene und Toxikologie

Untersuchungsergebnisse Kaltwasserbereich (23 °C)

Spritzmörtel AQUAZEM® 03 grau, abgepudert mit Spezialzement AQUAZEM® SZ grau

Werkstoff/Rezeptur: vorgelegt und überprüft (Nr.: 12633)

Erzeugnis:

Oberfläche / Volumenverhältnis

Migrationstest: $1728 \text{ cm}^2 / 2220 \text{ ml} = 1 / 1,28$

Oberfläche / Volumenverhältnis

Geruchs-/Geschmackstest: 864 cm² / 2390 ml = 1 / 3,62

Anforderungen an den Anwendungsbereich I gemäß DVGW W 347 (Stand 2006-05) n.n.b. n.n.b. n.n.b. n.n.b. ≤ 0,05 ≤ 10 10. Tag farblos keine n.n.b. < 0,0004 klar 0,5 က Messzyklus / Prüfwert 7. Tag farblos < 0,0004 keine klar 0,7 1, < 0,0004 farblos keine klar 2 *) 1,6 DIN EN 1622:2006-10 DIN EN 1484:2019-04 **DIN EN-ISO 17294-2** HY-14.5, 2008-11 HY-14.5, 2008-11 HY-14.5, 2008-11 Methode 2017-01 mg/m2 x d gesamt org. geb. Kohlenstoff (TOC) mg/m² x d Neigung zur Schaumbildung Art der Prüfung Cadmium Trübung Färbung Geruch

n.n.b. = nicht nennenswert beeinflusst

^{*)} tentative Bestimmung des Geruchsschwellenwertes